

Gemeinde Oberndorf Bebauungsplan "Rosenberg Nr. 2"

FESTSETZUNGEN  
BBauG § 9

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

A Art der baulichen Nutzung  
BauNVO § 1 Abs. 2

WA Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO

B Maß der baulichen Nutzung  
BauNVO § 16 - 21

II - gesch. max.  
GRZ 0,4  
GFZ 0,5

III - gesch. max.  
GRZ 0,4  
GFZ 0,8

Garagen und Nebengebäude

offene Bauweise  
Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig.

Nach Byw. Bauordnung Art. 6 und 7

Die Höhe der Grundstückseinfriedungen entlang der öffentlichen Straßen oder Wege darf einschl. Sockel 1,00 m nicht überschreiten. Die Einfriedungen an den übrigen Grundstücksgrenzen dürfen 1,30 m nicht überschreiten.

Baulinie § 23 Abs. 2 BauNVO  
Baugrenze § 23 Abs. 3 BauNVO  
Straßenverkehrsflächen § 9 Abs. 1 BBauG  
Gehwege  
Straßenbegrenzungslinie

Fläche für öffentlichen Bedarf

Private Grünflächen, Garten usw.

Flächen für Versorgungsanlagen

HINWEISE

Vorhandene Wohngebäude

Vorhandene Nichtwohngebäude

bestehende Grundstücksgrenzen  
geplante Grundstücksgrenzen

Kanal

Starkstromleitung

Kabel mit beidseitigem Schutz von 1,00 m

Wasserleitung

Wasserdruckgrenze

Grundstücksgrößen

mind. 600 qm  
max. 1.250 qm

Marktheidenfeld, den 25.6.1974  
geändert am 5.5.1975

DIPL. ING. LUDWIG PETZ  
ARCHITECT  
8772 MARKTHEIDENFELD

# OBERNDORF

## BEBAUUNGSPLAN

R O S E N B E R G

N R. 2

N O R D

M A S S T A B 1 : 1 0 0 0

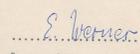
Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom ... 15.3.76 ... bis ... 16.3.76 ... in Oberndorf öffentlich ausgelegt.

Die Gemeinde Oberndorf hat mit Beschluß des Gemeinderats vom ... 15.3.76 ... den Bebauungsplan gemäß § 10. BBauG ... als Satzung beschlossen.

Oberndorf, den ... 15.3.76 ...

Oberndorf, den ... 15.3.76 ...

3. Bürgermeister  

3. Bürgermeister  

Mit Auflagen gem. § 11 BBauG genehmigt.

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom ... 15.3.76 ... bis ... 17.3.76 ... in Oberndorf ... gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am ... 24.3.76 ... örtlich durch ... Aushang ... bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.

Karlstadt, 11.5.1976  
Landratsamt Main-Spessart

Oberndorf, den ... 5.7.76 ...

3. Bürgermeister 